

Freibadsanierung – Vorstellung einer Planungsvariante

Herr Schmitt stellt das Büro „Wasserwerkstatt Bamberg“ vor. Er führt aus, dass sein Büro jährlich ca. 2 Bäder in der Größe von Großhabersdorf als Naturbad baut bzw. umbaut. Das Büro ist im gesamten süddeutschen Raum tätig. Weiterhin ist er Mitglied in den Normengebungsverbänden. In beiden Planungsvarianten soll zum größten Teil das bestehende Becken verwendet werden. Es soll ein Teil der Regeneration direkt im Becken eingerichtet werden. Das Becken soll 3 Funktionen erfüllen:

- 50 m Schwimmbereich
- Nichtschwimmerbecken
- Strandbereich.

Für Kleinkinder soll zusätzlich ein Spielbachlauf angelegt werden. Die Planungsvarianten unterscheiden sich wie folgt:

Variante 1.)	Tagesgäste:	995
	Gesamtwasserfläche:	2.480 m ²
	Nutzwasserfläche:	1.580 m ²
	Regenerationsfläche:	900 m ²
	Baukosten (ohne Bachfreilegung):	1.028.042,93 €
Variante 2.)	Tagesgäste:	850
	Gesamtwasserfläche:	2.225 m ²
	Nutzwasserfläche:	1.530 m ²
	Regenerationsfläche:	695 m ²
	Baukosten (ohne Bachfreilegung):	948.712,49 €

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Eine Entscheidung, welche Variante verwirklicht werden soll, wird in der nächsten Sitzung getroffen.

Umgestaltung Kuhr`s Wiese – Auftragsvergaben

Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses und der Überprüfung der Angebote wird der Auftrag für die Garten- und Landschaftsbaumaßnahmen an die Firma Nordgrün, Nürnberg, zu einem Angebotspreis in Höhe von 121.007,51 EUR, inkl. MwSt. und der Auftrag für den Spezialtiefbau an die Firma Hirschmann, Treuchtlingen, zu einem Angebotspreis in Höhe von 16.065,00 EUR inkl. MwSt. erteilt. Den Auftrag für die Stahlbauarbeiten (Brückenbau) wird an die Fa. Japp, Fürth, zu einem Angebotspreis in Höhe von 47.663,71 €, inkl. MwSt. erteilt.

Busanmietung zur Fahrt zur Ostension

Der Auftrag für den Bustransfer zur Ostension nach Aix-sur-Vienne wird auf Grundlage des Angebotes vom 05.01.2009 zu einer Angebotssumme von 4.200,00 € inkl. MwSt. an die Fa. Omnibus Kuhlmann, Großhabersdorf, erteilt.

Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung – Aufnahme von Anfragen ins Protokoll

Aufgrund des Antrages der CSU-Fraktion behält § 28 der Geschäftsordnung der Gemeinde Großhabersdorf vom 08.05.2008 folgende Sätze 5 und 6:

- „Die Anfrage der Gemeinderatsmitglieder, sowie die Antwort des Vorsitzenden oder der anwesenden Gemeindebediensteten sind in die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung aufzunehmen. Der Teil der Sitzungsniederschrift über die Anfragen stellt keine öffentliche Urkunde dar und hat somit auch keine erhöhte Beweiskraft entsprechend der §§ 415 ff. ZPO.“

Konjunkturpaket II der Bundesregierung – Information Meldung von Projekten

Der Gemeinderat wird über die bisherig vorliegenden Unterlagen zur Umsetzung des Zukunftsinvestitionsgesetzes informiert. Es wird festgestellt, dass folgende Maßnahmen gemeldet werden sollen:

Für die Investition Schwerpunkt „Bildunginfrastruktur“:

- Sanierung Zwischentrakt Schule,
- Fassadensanierung Schule,
- Dachsanierung Turnhalle.

Für die Investition Schwerpunkt „Infrastruktur“:

- Fassadensanierung Rathaus,
- energetische Sanierung Mehrzweckgebäude,
- Sanierung Freibad.